Corona verschlechtert Finanzierungsklima für Unternehmen

10.08.20 | Berlin

Corona verschlechtert Finanzierungsklima für Unternehmen

Kreditvergabe der Banken wird restriktiver. Weickert: „Wirtschaft braucht Finanzierungen zu fairen Konditionen“

Für Unternehmen wird es angesichts der Corona-Krise schwerer, Kredite von ihrer Bank zu bekommen. Gut 20 Prozent der Mittelständler und 16 Prozent der Großunternehmen berichteten im zweiten Quartal 2020 von höheren Hürden bei der Finanzierung. Zwischen Januar und Ende März, als es größtenteils noch keine Corona-Einschränkungen gab, werteten erst 17 Prozent der Mittelständler und 10 Prozent der Großunternehmen die Kreditvergabe der Banken als restriktiver. Das ist das Ergebnis einer Umfrage, die die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg zusammen mit der KfW-Bankengruppe und einer Reihe anderer Wirtschaftsverbände durchgeführt haben.

Die Probleme bei der Finanzierung kommen ausgerechnet in einer Zeit, in der der Geldbedarf der Unternehmen steigt. Denn viele Branchen verzeichnen angesichts der Pandemie deutlich sinkende Umsätze. Im zweiten Quartal haben gut 31 Prozent der befragten Unternehmen daher mit Finanzinstituten über Kredite verhandelt – im ersten Vierteljahr hatten nur 25 Prozent solche Gespräche geführt.

"Corona-Krise ist ernste finanzielle Belastungsprobe"

Der Mittelbedarf der Unternehmen dürfte hoch bleiben, entsprechend wird die Kreditdynamik nach UVB-Einschätzung weiter zunehmen. „Für die Unternehmen ist die Corona-Krise eine ernste finanzielle Belastungsprobe“, sagt UVB-Geschäftsführer Sven Weickert. „Die Geschäftsleitungen und die Kreditinstitute müssen gemeinsam konstruktiv daran arbeiten, dass es trotz funktionierender Geschäftsmodelle nicht zu Finanzierungsengpässen kommt. Die Firmen brauchen ausreichend Mittel zu fairen Konditionen.“

Erste Zahlen zum Kreditgeschehen deuten darauf hin, dass die Corona-Krise die Kreditnachfrage der Wirtschaft merklich erhöht hat. Bereits im ersten Quartal hat sich das Kreditneugeschäft mit heimischen Unternehmen und Selbstständigen deutlich beschleunigt – obwohl nur wenige Wochen im März von den drastischen Auswirkungen des Corona-Ausbruchs betroffen waren.

Mittelstand eher betroffen als Großunternehmen

Im Zuge der Krise dürfte das Finanzierungsklima rauer werden, erwartet der Spitzenverband. Die unsicheren Aussichten in vielen Branchen und die absehbaren Verschlechterungen bei Eigenkapitalquote und Rendite könnten dazu führen, dass die Bonitätsbewertungen vieler Unternehmen schlechter werden. „Hinzu kommt, dass kleine und mittelgroße Betriebe es traditionell bei der Finanzierung schwerer haben als große“, befindet UVB-Geschäftsführer Weickert. „Ausgerechnet diese mittelständischen Betriebe sowie Start-ups sind in Berlin und Brandenburg überproportional vertreten. Zu hohe Kredithürden dürfen kein Hemmnis für technischen Fortschritt und den Neustart der Wirtschaft werden.“

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihr Ansprechpartner zum Thema Finanzierung

Volkswirtschaft, Statistik und Förderpolitik

Klaus

Jeske

Telefon:
+49 30 31005-127

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Jeske [at] wveb.de

Download VCF

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:
Broenstrup [at] wveb.de

Download VCF